

2Thessalonicherbrief Teil 1

I. Text 2Thess 1,1-3a;

II. Thema:

was sich für Gläubige geziemt: hier der Dank (zu Dank siehe Teil 2)

III. Textbetrachtung

- 1) zum Thessalonicher-Brief, zu Paulus, Silvanus, Timotheus und dem Eingangsgruß des Paulus, siehe 1Thess Teil 1
- 2) der Unterschied zum 1Thessalonicher Gruß: Paulus nennt hier Gott „unseren Vater“
- 3) der Brief wurde kurz nach dem 1Thessalonicher-Brief geschrieben, ca. 52 n.Chr., vermutlich aus Korinth, s.a. Apg 18
- 4) wie es sich geziemt

gr. ἀξίος axios

1. aufwiegend; übtr. gleichwertig, eben soviel wert, gleich zu achten (d), Ersatz zu bieten für etw.; insb. j-m gewachsen, soviel wert wie ein Rind. Wir insgesamt wiegen den Hektor nicht auf, ein Tag, der für alles Erduldete Ersatz bietet. Gleich viel wiegen, ein genügender Ersatz sein
2. würdig, wert:
 - a) abs. wertvoll, kostbar, schätzenswert, stattlich, würdige edle Männer
 - b) geziemend, gebührend, angemessen, tauglich, entsprechend, passend, billig
 - c) berechtigt, etw. verdienend od. erfordernd, mit Recht, verdientermaßen. In jeder Beziehung beachtenswert, unschätzbar, es geht über alles, das Kostbarste, j-m viel wert werden (= sich große Verdienste um j-n erwerben). Sehenswert, erwähnenswert, rühmenswert, bewundernswert, ich verdiene. Er hat den Tod (Ehre) um den Staat verdient. Es ist der Mühe wert, es ist recht, billig, angemessen, geziemt sich, lohnt sich, es ist nicht der Mühe wert, sich zu beraten.
3. preiswert, wohlfeil, billig, am billigsten kaufen

Vorkommen im Neuen Testament

Mt	3,8; 10,10+11+13+37+38;
Lk	3,8; 7,4; 10,7; 12,48; 15,19+21; 23,15+41;
Joh	1,27;
Apg	13,25+46; 23,29; 25,11+25; 26,20+31;
Röm	1,32; 8,18;
1Kor	16,4;
2Thess	1,3;
1Tim	1,15; 4,9; 5,18; 6,1;
Hebr	11,38;
Offb	3,4; 4,11; 5,2+4+9+12; 16,6;

das andere Wort für geziemend:

gr. *πρεπει* bzw. *πρεπω* *προσω*

1. a) hervor-stechen, -leuchten, in die Augen fallen, sich auszeichnen, glänzen, strahlen, vor allen, unter allen; übtr (vom Geschrei) laut ertönen
b) übh. erscheinen, sich zeigen, aussehen (wie etw.); insb. j-m gleichen, ähnlich sein
2. geziemen, sich schicken, sich gebühren (dir gebührt es zu reden); meist unpersönlich, es ziemt sich, es ist schicklich oder gebührend, passend, anständig, angemessen, würdig, wahrscheinlich, fürj-n mit. subst. das Gebührende, Schickliche, Zukommende, Anstand, Würde.

Vorkommen im Neuen Testament

Mt 3,15;
1Kor 11,13;
Eph 5,3;
1Tim 2,10;
Tit 2,1;
Hebr 2,10;

- 5) was sich geziemt: dem Herrn gegenüber, für Menschen, bzw. Gläubige
- | | |
|-----------------|---|
| a) Apg 26,20; | bei der Bekehrung: Werke, die der Buße würdig sind |
| b) Röm 1,28; | Sünde geziemt sich nicht |
| c) Röm 8,18; | die jetzigen Leiden sind nichts im Vergleich zu der Herrlichkeit, die unser wartet |
| d) Eph 5,3; | Heiligen geziemt es nicht unsauber zu sein |
| e) 1Tim 1,15; | das glaubwürdige Wort, dass unser Herr Jesus in die Welt gekommen ist um Sünder zu retten |
| f) 1Tim 2,10; | es geziemt gottesfürchtigen Frauen gute Werke zu tun und..... |
| g) 1Tim 4,9; | es geziemt sich, das Wort anzunehmen |
| h) 1Tim 5,18; | es geziemt sich, dem Arbeiter den Lohn zu geben |
| i) 1Tim 6,1; | es geziemt sich, die Herren zu ehren |
| j) Tit 2,1; | es ist geziemend so zu sprechen, wie die gesunde Lehre ist |
| k) Titus 2,3; | es geziemt alten Schwestern sich würdig zu benehmen |
| l) Philm 8; | Paulus könnte gebieten, was sich geziemt |
| m) Hebr 2,10; | es war geziemend, den Herrn durch Leiden zu vollenden |
| n) Hebr 7,26; | es geziemte ein solcher Hohepriester |
| o) Hebr 11,38; | die Welt ist der Gläubigen nicht wert |
| p) Offb 3,4; | es ist geziemend, dass wir in weißen Kleidern wandeln |
| q) Offb 4,11; | es ist dem Herrn geziemend, die Ehre und die Macht zu empfangen |
| r) Offb 5,2-12; | es geziemt dem Herrn, alle Ehre für die Erlösung zu empfangen |
| s) 1Tim 2,9; | der Anstand (hier allerdings ein anderes Wort) |